Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home :

internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 8 (1954)

Heft: 4

Artikel: Randbebauung Fährenhafen Konstanz-Staad/Bodensee = Bâtiments

environnants, port des bacs à Constance-Staad/Lac de Constance = Marginal structures ferry-harbour Constance-Staad/Lake of Constance

Autor: Blomeier, Hermann

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-328758

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

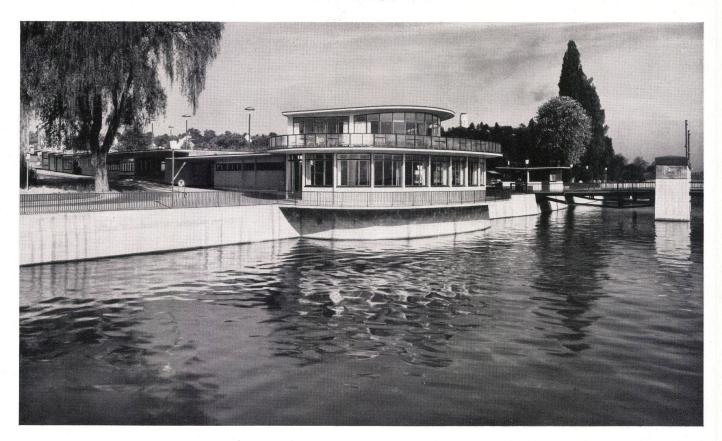
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Randbebauung Fährehafen Konstanz-Staad/Bodensee

Bâtiments environnants, port des bacs à Constance-Staad/Lac de Constance Marginal structures ferry-harbour Constance-Staad/Lake of Constance Die Randbebauung von Süden mit Schaltzentrale und Fähre-Landebrücken. In der Mitte das Café-Restaurant »Lände«.

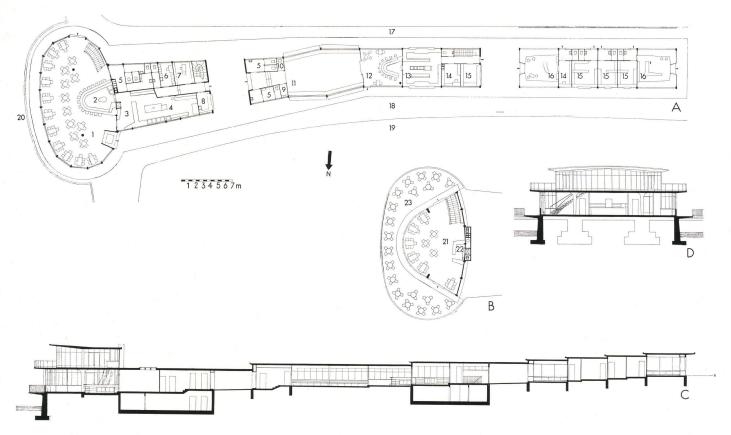
Vue sud des bâtiments de quai avec kiosque de commande et ponts de débarquement. Centre: Café-restaurant «Lände».

South view of quay building with switchboard kiosk and ferry-bridges. Center: Coffee-restaurant "Lände."

Dipl.-Architekt: Hermann Blomeier, Konstanz

Die stetig wachsende Inanspruchnahme der Bodensee-Autofähre Konstanz-Meersburg forderte seit längerem eine Vergrößerung der Hafenanlagen, der Zufahrten sowie der Warteplätze an den Landestellen. Die Durchführung der Pläne wurde 1950/51 mit der Errichtung eines Warte-Pavillons auf der Meersburger Seite begonnen. Zu Pfingsten dieses Jahres waren die gesamten Anlagen einschließlich der neu vergrößerten Hafenbecken, der Fähreplätze und der entsprechenden Zufahrten auf beiden Seiten fertiggestellt und mit einer Flotte von 5 Fährschiffen dem Verkehr übergeben. Im Anschluß an die Grundplanung des Tiefbauers, der Hafen- und Straßenanlagen von Oberbaurat Fritz Dauner, Konstanz, stellte sich dem Architekten auf der Konstanzer Seite die Aufgabe, den verkehrstechnischen Komplex baulich zu ergänzen und gegen das alte Fischerdorf Staad zu begrenzen. Die so sich ergebende Randbebauung sollte die erforderlichen Räume für ein Café-Restaurant mit Annexen, einen öffentlichen Warteraum, eine Milchbar, Läden, Kioske und die erforderlichen sanitären Anlagen aufnehmen.

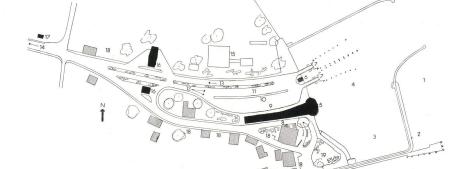
Die Erfüllung des Raumprogramms, das also gleicherweise öffentlichen wie privatgeschäftlichen Zwecken dienen muß, war einerseits an die Lage zwischen dem Dorf Staad und dem neuen Fährehafen mit Auto-Auffahrtsplatz, andererseits an die zum See abschwingende Geländebewegung gebunden. Hinzu kam die For-



- A Grundriß Erdgeschoß / Plan du rez-de-chaussée / Ground-floor plan
- B Grundriß Obergeschoß / Plan de l'étage supérieur / Upper-floor plan
- C Längsschnitt / Coupe longitudinale / Longitudinal section
- D Querschnitt durch Café-Restaurant / Coupe transversale du café-restaurant / Cross-section of café-restau-

1 Restaurant »Lände« / Restaurant «Lände» / Lände Restaurant 2 ImbiBbar / Bar des collations / Snack bar

- 3 Office / Pantry
 4 Küche / Cuísine / Kitchen
 5 Toiletten / Toilettes / WC
 6 Angestelltenraum / Salle des employés / Staff room
 7 Verwaltung / Administration
 8 Verkaufsraum / Salle de vente / Sales room
 9 Telefon / Téléphone / Telephone
 10 Putzraum / Cabinet des ustensiles / Broom closet
 11 Offentlicher Warteraum / Sale d'attente publique / Public waiting room 11 Offentlicher Warteraum / Sale d'attente publique / Public waiting room
 12 Milchhar / Milk-bar /



20

Lageplan / Plan de situation / Situation 1:4000

- Bodensee / Lac de Constance / Lake of Constance
 Schifflände / Embarcadère / Landing stage
 Bootshafen / Port des bateaux / Harbour
 Fährehrefen / Port des bacs / Ferry dock
 Randbebauung / Bâtiments environnants / Marginal
- structures
 6 Schaltzentrale / Centrale de distribution / Switch room
 7 Fährelandebrücken / Accostages des bacs / Ferry landing stages
 8 Omnibushaltestelle / Arrêt d'autobus / Bus stop
 9 Motor- und Fahrräder / Bicyclettes et motocyclettes /

- 9 Motor- und Fahrräder / Bicyclettes et motocyclettes /
 Motorcycles and bicycles
 10 Autos / Car park
 11 Lastwagen und Omnibusse / Camions et autobus /
 Lorries and buses
 12 Zufahrt / Accès / Way in
 13 Ausfahrt / Sortie / Way out
 14 Nach Konstanz / Vers Constance / To Constance
 15 Geplante Werkhallen / Ateliers prévus / Planned
 workshops

- workshops

- 16 Tankstellen / Postes d'essence / Petrol stations 17 Trafostation / Station des transformateurs / Trans-

- 17 Iranstation / Station des transformateurs / Iransformer stations
 18 Autoparkplätze / Parc à voitures / Car park
 19 Grünanlagen / Gazons / Greens
 20 Ortsteil Staad / Partie du bourg de Staad / Staad section



Fährehafen Konstanz-Staad mit Auffahrt und Randbebauung aus Südosten. Im Vordergrund der Laden- und Kiosktrakt.

Le port des ferry-boats à Constance-Staad avec rampe et vue sud-est des bâtiments de quai. Au premier plan: Boutiques et kiosques.

Ferry harbour and drive with southeast view of quay buildings. Foreground: Shops and kiosks.

Der öffentliche Warteraum für Fähre- und Omnibusgäste. La salle d'attente publique pour passagers et touristes. Public waiting-room for passengers and bus travellers. derung, die Anfahrt der städtischen Omnibusse mit dem Fähreplatz wohl in engen Kontakt zu bringen, aber verkehrstechnisch von diesem getrennt zu halten.

Diese Gegebenheiten und nicht zuletzt die Verpflichtung, das Tangieren von Alt und Neu für beide Teile vorteilhaft zu organisieren und zu bilden, führten zwangsläufig zu einer Reihung, Gliederung und Staffelung der verschiedenen Bauteile.

So entstanden drei Abschnitte: Das Café-Restaurant »Lände« als zweigeschossiger Baukörper unmittelbar am Hafenbecken, der eingeschossige öffentliche Warteraum mit Milchbar und Milchkiosk in der Mitte sowie die Läden und Kioske am oberen Ende des Platzes. Jede

Gruppe ist durch eine Passage für den Fußgängerverkehr zwischen Fähreplatz und Dorf Staad mit der neuen Autobus-Haltestelle voneinander getrennt.

Alt und Neu wurden auf natürliche Weise nebeneinandergestellt. Zum Neuen gehörig, ordnet sich die Randbebauung durch Maßhaltung in der Höhenentwicklung der gegebenen Situation von Staad architektonisch unter, bildet aber trotzdem einen zeitgemäßen optischen und akustischen Rahmen für die gesamte Verkehrsanlage des Fährebetriebes.

Alle Bauten einschließlich der zwischen den Landebrücken angeordneten Schaltzentrale, die zum Fähreplatz das Aufsichtspersonal, zur Seeseite die Schaltpulte zur Bedienung der



Das Kuchenbuffet im Café-Raum

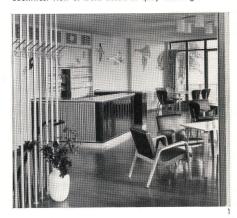
Boden: PVC-Kunststoffbelag nilgrün; Buffet: Resopal schwarz glänzend und matt; Heizkörperverkleidung, Sockel-, Stoß- und Zierleisten und Garderobengitter: Aluminium, naturfarben eloxiert.
Buffet de la pâtisserie.

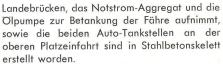
Z Balkonterrasse mit oberem Café-Raum der »Lände«. Dachplatte: Sichtbeton natur belassen; Fensterrahmen, Dachabdeckung, Balkongeländer: grünliches Graublau; Fenstersockel: Schiefer natur; Terrassenboden: terrakott-rot; Tische und Stühle: Aluminium mit verschiedenfarbi-gen Sitzflächen und Tiechalatten. ror; rische und signie: Aluminium mit verschiedenfarbi-gen Sitzflächen und Tischplatten. Balcon-terrasse et premier étage du café «Lände». Balcony-terrace of the first floor coffee-room of the

"Lände

Fassadendetail der Randbebauung aus Südwesten. Vue sud-ouest d'un détail de la façade des bâtiments

Southwest view of front detail of quay buildings.





Im einzelnen ist zu bemerken, daß die Pilzsäulen des ellipsenförmigen Restaurants »Lände« im wesentlichen die Deckenlasten dieses Raumes wie auch der ausgekragten Balkon-Terrasse aufnehmen. Auf den Säulen stehen die beiden Stützscheiben des oberen Caféraumes, die wiederum zusammen mit der rückwärtigen Außenschale die einzigen Stützglieder der flachgeneigten parabelförmigen Dachplatte darstellen. Alle übrigen Stützenfelder reihen sich mit ihren gestaffelten Dachplatten hinter- und übereinander.

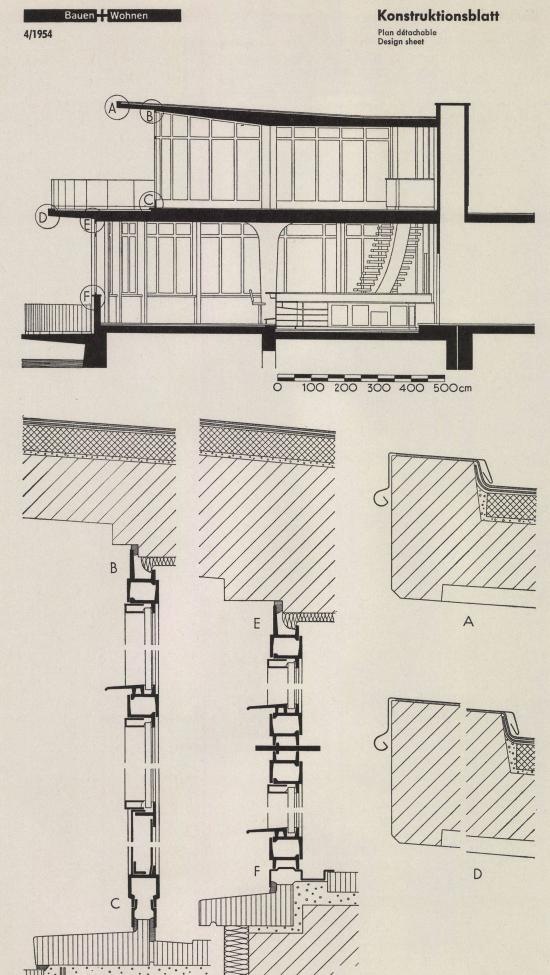
Sämtliche sichtbar gebliebenen Stahlbetonstützen, Unterzüge und Dachplatten sind naturbelassen, nur die Brüstungen und Wandfüllungen aus Backstein wurden mit hellgrau-rosafarbigem Edelputz versehen. Die Tür- und Fensterkonstruktionen sind sämtlich mit Stahlprofilen ausgebildet und grünlichblau gestrichen. Für die Fensterbänke, Trittplatten und Stufen wurde Naturschiefer verwendet. Alle Bodenbeläge mit Ausnahme der Küchen, Gänge und Sanitärräume bestehen aus gummiartigem Kunststoff auf Estrich-Unterböden.

Die Durchführung des Projekts und die erreichte Einheitlichkeit des architektonischen Gesamteindrucks war nur möglich durch die gute Zusammenarbeit zwischen Tief- und Hochbauer sowie durch die Bereitschaft der Stadtverwaltung Konstanz und der Leitung der Verkehrsbetriebe, jede Bemühung zu unterstützen, die der Anlage im Hinblick auf eine frische und großzügige Gestaltung wie auch der Ausstattung irgendwie dienlich sein konnte.

Maßgeblichen Anteil am Gelingen haben ferner alle übrigen Mitarbeiter, der Statiker Dipl.-Ing. Holzapfel der Firma Baresel AG, die ausführenden Baufirmen und Handwerker wie auch die Mitgestalter der Ausstattung (Glasmosaiken: Peter Diederichs; Vorhangstoffe: Margret Hildebrand; Lampen: Günther Trieschmann; Möbel: W. Knoll, Pforzheimer Bugholzmöbel, Thonet AG und Elco-Werk; Beschriftungen: Hermann Martin). blo.







Längsschnitt und Details Café-Restaurant

Coupe longitudinale et détails du caférestaurant

Café-restaurant, longitudinal section and details

Randbebauung Fährehafen Konstanz-Staad/Bodensee

Bâtiments environnants, port des bacs à Constance-Staad/Lac de Constance Marginal structures ferry-harbour Constance-Staad/Lake of Constance

Dipl.-Architekt: Hermann Blomeier, Konstanz

B und E (von oben nach unten) / B et E (de haut en bas) / B and E (top to (de haut bottom):

- 2 Lagen 500er Bitumenpappe / 2 couches de carton bitumé de 500 / 2 layers 500 bitumen board
- 3 cm Expansit-Kork / 3 cm de liège Expansit / 3 cm. Expansit cork

Mörtel / Mortier / Mortar

Stahlbetonplatte / Plaque de béton armé / Steel concrete slab

Stalglaswand bzw. Stahlfenster (Fenes-tra-Crittal), mit Steinkitt gedichtet und eingeputzt/Paroi de verre armé, c.à-d. fenêtres en acier (Fenestra-Crittal) join-tes au mastic à pierre et avec enduit / Steel glass wall and glass window (Fenestra-Crittall) pecked with stone putty and rendered

A und D (von oben nach unten) / A et D (de haut en bas) / A and D (top to bottom):

Verzinkte Eisenblechabdeckung / Couverture de tôle de fer zinguée / Zinc-plated sheet-iron covering

Bitumenpappe / Carton bitumé / Bitumen board

(Rest wie B und E) / (Voir le reste sous B et E) / (Rest cf. B and E)

Sockel der Stahlglaswand / Socle de la paroi en verre armé / Base of steel glass wall

glass wan

Äußere und innere Naturschiefer-Sohl-bank / Seuils de fenêtre intérieur et extérieur en ardoise naturelle / Ex-terior and interior natural slate sill

Mörtel / Mortier / Mortar

Steinzeugplatten der Terrasse / Dalles en grès de la terrasse / Stoneware plates of terrace

Doppelte 500er Bitumenpappe / Double carton bitumé de 500 / Double 500 bitumen board

3 cm Expansit-Kork / 3 cm de liège Ex-pansit / 3 cm. Expansit cork Stahlbetondecke/Plafond en béton armé/

Steel concrete floor

Wetterschenkel mit Schwitzwasserrinne des Stahlfensters / Larmier de châssis avec canal d'eau de condensation de la fenêtre en acier / Water bar with condensate channel of steel window

Äußere und innere Fensterbank / Appuis intérieur et extérieur de fenêtre / terior and interior window sill

Mörtel / Mortier / Mortar

Mauerbrüstung mit äußerem Edelputz / Appui de mur avec crépi surfin / Para-pet with fancy rendering outside

Plan détachable Design sheet

Bauen Wohnen

4/1954

Randbebauung Fährehafen Konstanz-Staad/Bodensee

Bâtiments environnants, port des bacs à Constance-Staad/Lac de Constance Marginal structures ferry-harbour Constance-Staad/Lake of Constance

Dipl.-Architekt: Hermann Blomeier, Konstanz

- A Stufendetail mit Treppenbalken. Die armierten Stufenplatten sind mit schieferähnlichem Vorsatzmaterial betoniert, alle Sichtflächen geschliffen, ein Teil der Trittfläche gestockt, je 2 Steckeisen greifen in die ausgegossenen Aussparungen des Stahlbeton-Treppenbalkens ein. Die Geländersfützen bestehen aus massivem Stahlvierkant mit Alu-Rohr, die Befestigung geschieht durch die Stufenplatten hindurch mit Hutmuttern auf angedrehtem Gewinde des Geländerstabes, das Stahlkernstück des Handlaufs ist unterwärts mit U-Alu-Profil, oben mit Mipolamhandlauf überzogen. Die Geländerverspannung wird durch ein flaches Nylonband, das durch Alu-Osen durchgezogen ist, gebildet / Détail de marche avec solive / Step detail with string girder
- B Seitenansicht des Treppenlaufes / Vue latérale de l'escalier / Side view of flight
- C Geländerdetail / Partie de la balus-trade / Banister section
 D Stufenaufsicht und Schnitt / Vue de la
- marche et coupe / Plan view and section of step
- E Grundriß der Treppe / Plan de l'esca-lier / Plan of stairs

